



## Kennzahlen zur Sozialversicherung und Einkommenssteuer

### Wichtige Daten für 2007 auf einem Blick

(ohne Gewähr, Quelle: Alte Leipziger Versicherungen)

Gesetzliche Rentenversicherung	West	Ost
1. Aktueller Rentenwert	26,13 €	22,97 €
2. Durchschnittsentgelt (jährlich)		
2005	29.202 €	24.691 € <sup>1)</sup>
vorläufig 2006	29.304 €	24.602 € <sup>1)</sup>
vorläufig 2007	29.488 €	25.373 €
3. Beitragsbemessungsgrenze (monatlich / jährlich)	5.250 € / 63.000	€ 4.550 € / 54.600 €
4. Beitragssatz	19,9 %	19,9 %
5. Pflichtbeiträge (monatlich)		
a) Höchstbeitrag	1.044,75	€ 905,45 €
b) Regelbeitrag für Selbständige/Handwerker	487,55 €	417,90 €
c) halber Regelbeitrag für (Jung-) Selbständige/Handwerker <sup>2)</sup>	243,78 €	208,95 €
d) Mindestbeitrag bei einkommensgerechter Beitragszahlung	79,60 €	79,60 €
6. Freiwillige Beiträge (monatlich)		
Höchstbeitrag	1.044,75 €	1.044,75 €
Mindestbeitrag	79,60 €	79,60 €
7. Geringfügigkeitsgrenze (monatlich)	400,00 €	400,00 €
8. Freibeträge bei Einkommensanrechnung		
a) für Witwen-/Witwer oder Erziehungsrenten	689,83 €	606,41 €
b) für Waisenrenten	459,89 €	404,27 €
c) zusätzlich für jedes Kind	146,33 €	128,63 €
9. Bezugsgröße (monatlich / jährlich)	2.450 € / 29.400	€ 2.100 € / 25.200 €
10. Knappschaftliche Rentenversicherung		
Beitragsbemessungsgrenze (monatlich / jährlich)	6.450 € / 77.400 €	5.550 € / 66.600 €
Beitragssatz	26,4 %	26,4 %
11. Landwirtschaftliche Alterssicherung (mtl. Einheitsbeitrag)	204 €	176 €
Gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung	West	Ost
1. Beitragsbemessungsgrenze (monatlich / jährlich)	3.562,50 € / 42.750 €	3.562,50 € / 42.750 €
2. Versicherungspflichtgrenze (monatlich / jährlich)	3.975 € / 47.700 €	3.975 € / 47.700 €
- für am 31.12.2002 PKV-Versicherte (monatlich / jährlich)	3.562,50 € / 42.750 €	3.562,50 € / 42.750 €
3. Gesetzlicher Sonderbeitrag in der GKV (zahlt Mitglied allein)	0,9 %	0,9 %
Gesetzliche Pflegeversicherung (Besonderheiten)	West	Ost
4. Beitragssatz (Aufteilung in Sachsen AN=1,35%, AG=0,35 %)	1,70 %	1,70 %
5. Zusatzbeitrag für Kinderlose (zahlt Mitglied allein)	0,25 %	0,25 %
Arbeitslosenversicherung	West	Ost
1. Beitragsbemessungsgrenze (monatlich / jährlich)	5.250 € / 63.000 €	4.550 € / 54.600 €
2. Beitragssatz	4,20 %	4,20 %

<sup>1)</sup> Fiktive Durchschnittsentgelte für das Beitrittsgebiet (Durchschnittsentgelte West geteilt durch die Werte zur Umrechnung der Beitragsbemessungsgrundlagen des Beitrittsgebiets – Anlage 10 SGB VI –)

<sup>2)</sup> Als (Jung-) Selbständige/Handwerker gelten Selbständige/Handwerker bis zum Ablauf von drei Kalenderjahren nach Aufnahme der selbständigen Tätigkeit



## Steuerliche Freibeträge und Förderbeträge im Jahr 2007

### Wichtige Daten für 2007 auf einem Blick

(ohne Gewähr, Quelle: Alte Leipziger Versicherungen)

Allgemeine Freibeträge		Grundtabelle Einzelveranlagung	Splittingtabelle Zusammenveranlagung
Grundfreibetrag	(§32a Abs.1 Nr.1 u. Abs.5 EStG)	7.664 €	15.328 €
Kinderfreibetrag je Kind	(§32 Abs. 6 S.1 EStG)	1.824 €	3.648 €
Betreuungsfreibetrag je Kind	(§32 Abs. 6 S.1 EStG)	1.080 €	2.160 €
Entlastungsbetrag für Alleinerziehende	(§24b Abs.1 EStG)	1.308 €	
<b>Sonderausgaben</b>			
Altersvorsorgeaufwendungen	(Höchstbetrag, §10 Abs. 3 EStG)	20.000 € <sup>1)</sup>	40.000 € <sup>1)</sup>
davon absetzbar		64 % <sup>2)</sup>	64 % <sup>2)</sup>
<b>Sonstige Vorsorgeaufwendungen</b>			
– mit Zuschuss zur Krankenversicherung	(§10 Abs. 4 EStG)	1.500 €	3.000 € <sup>3), 5)</sup>
– ohne Zuschuss zur Krankenversicherung	(§10 Abs. 4 EStG)	2.400 €	4.800 € <sup>4), 5)</sup>
Sonderausgaben-Pauschbetrag	(§10c Abs.1 und Abs.4 EStG)	36 €	72 €
<b>Altersvorsorgeverträge „Riester“</b>			
– Höchstförderfähiger Betrag je Pflichtversicherten	(§10a EStG)		1.575 €
– Mindesteigenbeitrag je Förderberechtigten	(§ 86 Abs.1 EStG)		3 % v. SV-Brutto <sup>6)</sup>
– Sockelbetrag je Zulageberechtigten	(§ 86 Abs.1 S. 4 EStG)		60 €
– Grundzulage je Förderberechtigten	(§84 EStG)		114 €
– Kinderzulage je Kind	(§85 EStG)		138 €
<b>Betriebliche Altersversorgung</b>			
Beitrag für Direktversicherung (Zusage vor 1.1.2005)	(§40b EStG)		1.752 €
bei Durchschnittsbildung (Zusage vor 1.1.2005)	(§40b EStG)		2.148 €
Beitrag f. Direktversicherung / Pensionskasse	(§3 Nr.63 S. 1 EStG)		2.520 €
zusätzl. Höchstbetrag, wenn kein §40b EStG	(§3 Nr.63 S. 3 EStG)		1.800 €
Werbungskostenpauschbetrag für sonstige Einkünfte i. S. des §22 Nr.1, 1a und 5 EStG <sup>7)</sup> je Steuerpflichtigen	(§9a Nr.3 EStG)		102 €
<b>Einkünfte aus Kapitalvermögen</b>			
Sparerfreibetrag	(§20 Abs. 4 EStG)	750 €	1.500 €
Werbungskosten-Pauschbetrag	(§9a Nr. 2 EStG)	51 €	102 €
<b>Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit</b>			
Arbeitnehmer-Pauschbetrag auf Aktivbezüge	(§9a Nr.1a EStG)		920 €
Entfernungspauschale	(§9 Abs.1 Nr.4 EStG)		ab dem 21. km 0,30 € / km
Altersentlastungsbetrag in % der Einkünfte	(§24a EStG)		36,8 %, max. 1.748 €
Versorgungsfreibetrag incl. Zuschlag für Versorgungsbezüge <sup>8)</sup>	(§19 EStG)		36,8 %, max. 3.588 €
Werbungskosten-Pauschbetrag auf Versorgungsbezüge <sup>8)</sup>	(§9a Nr.1b EStG)		102 €
<b>Familienleistungsausgleich</b>			
Kindergeld für die ersten drei Kinder jeweils	(§66 Abs.1 EStG)		154 €
für das vierte und jedes weitere Kind	(§66 Abs.1 EStG)		179 €

<sup>1)</sup> bei bestimmten Personenkreisen (z. B. Beamte) abzgl. fiktiven GRV-Beitrag auf die Einnahmen aus dieser Tätigkeit

<sup>2)</sup> bei rentenversicherungspflichtigen Arbeitnehmern abzüglich steuerfreiem Arbeitgeberanteil zur GRV

<sup>3)</sup> wenn beide Ehegatten Zuschüsse für ihre Krankenversicherung erhalten

<sup>4)</sup> wenn beide Ehegatten keine Zuschüsse für ihre Krankenversicherung erhalten

<sup>5)</sup> erhält nur ein Ehegatte Zuschüsse zur Krankenversicherung, beträgt der höchstmögliche Abzugsbetrag 3.900 €

<sup>6)</sup> abzüglich Zulagen (Grundzulage und Kinderzulagen)

<sup>7)</sup> alle Rentenleistungen mit Ausnahme von Versorgungsbezügen

<sup>8)</sup> Versorgungsbezüge: Beamtenneinkünfte, Einkünfte aus einem früheren Dienstverhältnis (z. B. Pensionszusage, Leistungen aus der Unterstützungskasse)